

**Bildungsreise nach Nepal in den Osterferien 2011.**

**Die SLV NRW organisiert in den Osterferien 2011 eine Bildungsreise für Mitglieder nach Nepal.**

**Auf dem Programm stehen Besuche in Partnerschulen in Kathmandu und Umgebung, Himalayaflug, UNESCO Weltkulturerbe: Tempel, Stupas, Paläste, Königsstadt etc, Chitwan NP mit Elefantesafari , Fewa See vor Annapurna -Himal Kette etc.**

**Deutschsprachige Begleitung durch nepalesischen Führer.**

**Die Teilnehmerzahl ist auf 20 limitiert. Nähere Informationen und Anmeldung über [drmielke@slv-nrw.de](mailto:drmielke@slv-nrw.de) und auf unserer Homepage: [www.slv-nrw.de](http://www.slv-nrw.de)**

**Geplanter Reiseverlauf: Nepalreise Ostern 2011**

16.04. Flug von Deutschland nach Kathmandu.

17.04. Ankunft in Kathmandu. Falls wir noch heute Zeit haben, werden wir das Touristenzentrum Thamel besuchen. Übernachtung im Hotel Manaslu.

18.04. Berggrundflug um das Himalaya-Massiv um den Mt. Everest von der Luft aus zu bewundern. Besuch der Patenschule Bright Future Higher Secondary School in Naikap. Nachmittag zur freien Verfügung.

19.04. Falls Interesse besteht, könnten wir heute das Heimatdorf von Narayan Adhikari, Bela besichtigen. Bela liegt 60 km nordöstlich von Kathmandu, wo wir in den letzten Jahren zusammen mit ÖWK St. Nilolaus Wolbeck e.V. (Ökumenischer Eine-Welt-Kreis Nähe Münster) ein komplettes Schulzentrum in Bela für ca. 500 Schüler, sowie ein weiteres Schulzentrum im 10 km entfernten Bhakundebesi für ca. 950 Schüler gebaut haben. Im gleichen Gebiet haben wir seit 2004 flächendeckend über 520 Biogasanlagen gebaut, deren einfache Funktionsweise man vor Ort erleben kann.

20.04. Wir werden heute den Hanuman Dhoka-Kathmandu Durbar Square (UNESCO Weltkulturerbe) und die Altstadt von Kathmandu sowie das Touristenzentrum Thamel besichtigen.

21.04. Heute werden wir das Shiva Heiligtum der Hindus, den Pashupatinath Tempel, besichtigen. Der Pashupatinath Tempel liegt am heiligen Bagmati Fluss, wo die Feuerbestattungen stattfinden. Anschließend werden wir vom Pashupatinath Tempel aus zu Fuß nach Bouddhanath gehen. Wir werden hier die buddhistische Stupa Bouddhanath besichtigen. Nachmittags werden wir – sofern Interesse besteht – eine buddhistische Gompa besichtigen und nach Möglichkeit an einer Gebetsstunde teilnehmen. Die beiden Sehenswürdigkeiten gehören zum Weltkulturerbe der UNESCO.

22.-24.04. Wir fahren mit dem Auto zum Chitwan National Park. Für die 3 Tage gibt es ein volles Programm mit Elefantensafari, Bootsfahrt auf dem Narayani River, Jeepfahrt um einen Teil des Nationalparks, kulturellen und Tanzvorführungen am Abend und Spaziergang mit Führer durch den National Park um Vögel und Tiere zu beobachten. Das Programm im National Park beinhaltet 3 Übernachtungen im Island Jungle Resort mit Vollverpflegung.

25.04. Fahrt vom Chitwan National Park nach Pokhara (6-7 Stunden). Abendessen in einem Lokal am See. Übernachtung im Hotel Kantipur am Fewasee.

26.04. Fahrt von Pokhara mit dem Auto zum Aussichtsberg Sarangkot. Von hier aus hat man einen atemberaubenden Blick auf die gesamte Annapurnakette samt Annapurna I (8.091m), Dhaulagiri (8.167m) und Manaslu Himal (8.163m). Heute mittag steht entweder eine Ruderbootfahrt am See oder ein Ausflug zum

tibetischen Dorf oder eine Wanderung zur buddhistischen Weltfriedenstupa auf dem Programm. Von der Stupa-Anlage aus hat man einen super Blick auf den See, die Annapurna Himal Kette und die Stadt. Wir haben heute auch die Möglichkeit das „International Mountain Museum“ zu besichtigen.

27.04. Fahrt oder Flug von Pokhara nach Kathmandu. Fahrtzeit ca. 7 Stunden, Flugzeit ca. 45 min.

28.04. Besichtigung der Königsstadt Patan (Lalitpur), der ältesten Stadt des Kathmandutals. Lalitpur bedeutet die Stadt der Künstler, weil dort traditionell die hochwertigsten Buddhasstatuen angefertigt werden. Anschließend Besichtigung von Swayambhunath (Affentempel). Alle beiden Sehenswürdigkeiten gehören auch zum Weltkulturerbe der UNESCO.

29.04. Wir werden vormittags nach Bhaktapur, der dritten Königsstadt im Kathmandutal, fahren. Es ist eine mittelalterliche Stadt, die in den 70er Jahren von der Stadt Bhaktapur in Zusammenarbeit mit UNESCO und GTZ wieder aufgebaut und von Altkanzler Kohl eingeweiht wurde. Falls noch Zeit ist, werden wir danach den ältesten Tempel des Kathmandutals, den Changunarayan Tempel, besichtigen. Abschiedsabendessen im Palastrestaurant Bhojan Griha.

30.04. Shopping und Ruckflug nach Deutschland.

**Burkhard**